



# Bächigenstrasse, Abschnitt Bischofszellerstrasse bis Bahnlinie SBB; Oberbausanierung, Baukredit

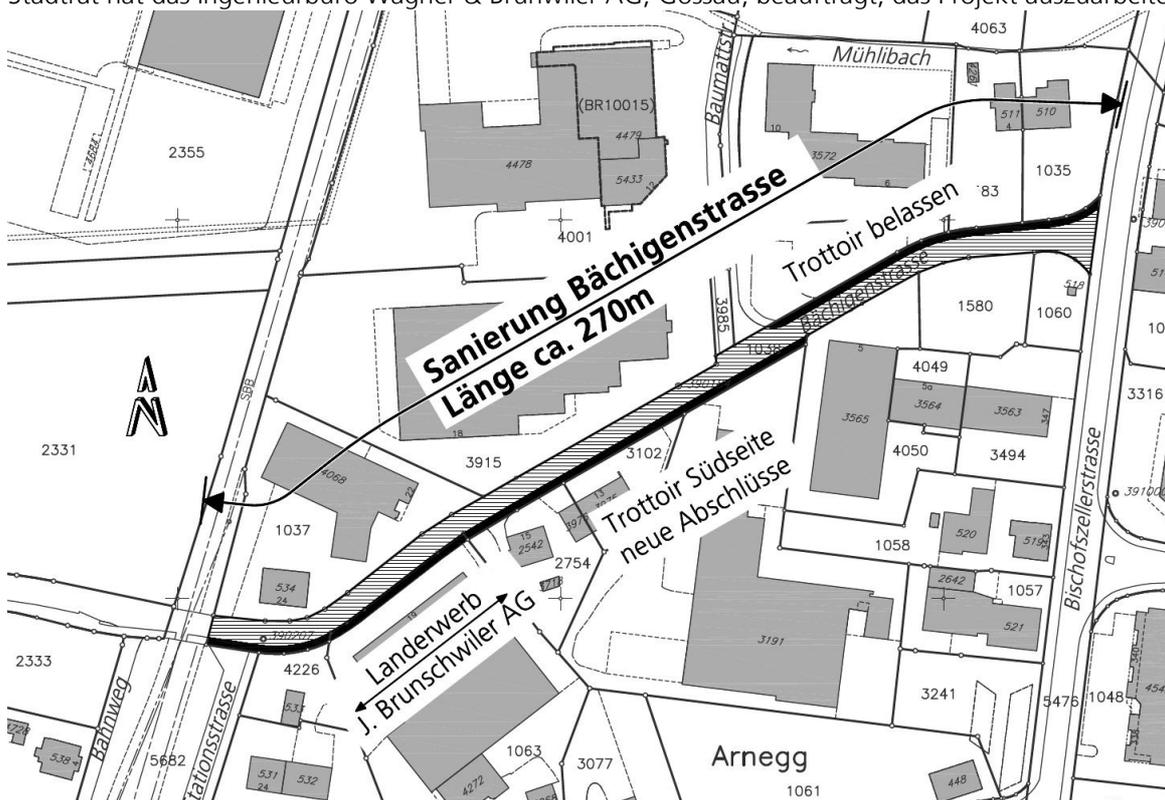
## 1. Ausgangslage

Die Bächigenstrasse zwischen der Bischofszellerstrasse und der Bahnlinie der SBB ist über 40 Jahre alt. Im 1982 wurde eine neue Deckschicht von 2.5 cm Stärke und im Jahr 1999 eine Oberflächenbehandlung aufgebracht. Der Fahrbahnbelag weist durch den Schwerverkehr vor allem im Randbereich Schäden auf. Die Spurrillen verhindern ein sauberes Abfließen des Regenwassers. Die Strassensammler sind teilweise defekt und teils zu hoch, sodass das Regenwasser auf der Fahrbahn liegen bleibt. Die Randabschlüsse sind stellenweise defekt und abgedrückt, vor allem in den Einfahrtsbereichen und Vorplätzen der Gewerbebetriebe. Seitens der Stadtwerke sind keine Massnahmen erforderlich. Die Wasserkorporation Andwil-Arnegg muss ihre Wasserleitung in der Strasse erneuern. Diese Kosten trägt die Wasserkorporation selbst, die Kosten sind im Kostenvoranschlag nicht enthalten.

Bei der Bächigenstrasse handelt es sich um eine Gemeindestrasse 1. Klasse. Sie liegt im übrigen Gewässerschutzbereich.

Das südliche Trottoir im Bereich der Parzelle Nr. 1063 (J. Brunswiler AG) ist nur aufgemalt. Der Trottoirboden ist noch im Besitz der J. Brunswiler AG. Das Tiefbauamt hat mit Herrn Brunswiler verhandelt. Dieser hat sich bereit erklärt, den Trottoirboden an die Stadt Gossau abzutreten. Somit kann der erforderliche Trottoirbereich gesichert werden.

Im Budget 2010 (Konto 1620.5010) ist für die Oberbausanierung ein Betrag von CHF 280'000 eingestellt. Der Stadtrat hat das Ingenieurbüro Wagner & Brühwiler AG, Gossau, beauftragt, das Projekt auszuarbeiten.



## 2. Bauprojekt

Der Belag der Bächigenstrasse wird auf einer Länge von rund 270 Metern entfernt und neu eingebaut. Die Fahrbahnbreite variiert auf der ganzen Länge zwischen 5.20 bis 6.25 Meter. Die bestehenden Strassenbreiten bleiben unverändert. Die angrenzenden Vorplätze werden wieder an die Höhenlage der Strasse angepasst.

Die nördlichen Randabschlüsse entlang des bestehenden Trottoirs können belassen werden. Im verbleibenden Abschnitt sind die Abschlüsse zu ersetzen. Auf der Südseite wird im Bereich des Trottoirs ein neuer Rand- und Wasserstein versetzt, in den übrigen Bereichen ein Bord- und Wasserstein.

Auf der bestehenden Kofferung werden über die gesamte Länge der Sanierungsetappe eine neue Tragschicht von 10 cm und ein Deckbelag von 3.5 cm Stärke eingebracht.

## 3. Kosten

Auf Grund des vorliegenden Projektes wurde ein Kostenvoranschlag erstellt. Die Einheitspreise wurden anhand vergleichbarer Projekte im unteren Preissegment ermittelt.

Pos.	Arbeit	Kostenvoranschlag CHF inkl. Mehrwertsteuer
1	Bauarbeiten Strassenausbau	356'800.00
2	Nebenarbeiten	5'000.00
3	Vermessung und Vermarkung	10'000.00
4	Honorare: Projektierung, Bauleitung, Oberbauleitung	46'000.00
5	Landerwerb/Ertragsausfall/Inkonvenienzen	8'900.00
6	Diverses, Unvorhergesehenes und Rundung	8'300.00
<b>Total Oberbausanierung</b>		<b>435'000.00</b>

Die Wasserkorporation Andwil - Arnegg erstellt in der Bächigenstrasse eine neue Wasserleitung. Diese Kosten sind im obigen Kostenvoranschlag nicht enthalten und müssen durch diese direkt bezahlt werden. Die Belagskosten gehen vollumfänglich zu Lasten der Stadt Gossau.

## 4. Terminierung

Es ist vorgesehen, die Arbeiten nach der Kreditgenehmigung auszuschreiben, damit mit den Arbeiten nach den Sommerferien 2010 begonnen werden kann. Der Deckbelageinbau erfolgt erst im Jahr 2011.

## 5. Finanzierung

Die Finanzierung des Strassenbaus erfolgt über den Gemeindehaushalt unter Einhaltung der jährlichen Abschreibung von 10 %.

## 6. Verfahren

Der Kreditantrag obliegt nach Art. 10 der Gemeindeordnung nicht dem fakultativen Referendum, da der Kostenvoranschlag unter CHF 1'000'000 liegt.

### Antrag

Für die Oberbausanierung der Bächigenstrasse, Bereich Bischofszellerstrasse bis Bahnlinie SBB wird ein Kredit von CHF 435'000 (inkl. MWSt.) gewährt.

### Stadtrat